



## BESCHLUSS

aus der Niederschrift über die 18. Sitzung - Wahlperiode 2014/2020 -  
des Haupt- und Finanzausschusses  
vom 19.09.2017

---

### Öffentlicher Teil

- 2) Frühzeitiger Erwerb einer Teilfläche des ehemaligen Flughafengeländes zur Entwicklung eines dringend benötigten Gewerbegebietes 693-2014/2020

Mit Schreiben vom 11.05.2017 beantragt die FDP-Fraktion die Verwaltung zu beauftragen,

1. den Erwerb einer Teilfläche des geplanten Gewerbegebietes auf dem Flugplatz von ca. 15 ha Größe, für den lokalen Bedarf kleiner und mittelgroßer Betriebe, zu prüfen,
2. den Erwerb der o.g. Teilfläche durch die Gemeinde zu veranlassen und die damit verbundenen Ankaufverhandlungen mit dem jetzigen Eigentümer zu führen und
3. sofern der jetzige Eigentümer einem Verkauf nicht zustimmt, andere Flächen in der Gemeinde käuflich zu erwerben und diese als Gewerbeflächen zu entwickeln.

Die Entwicklungsgesellschaft „Energie- und Gewerbepark Elmpt“ mbH führt aktuell Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer, vertreten durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA), um eine gemeinsame Strategie für die Entwicklung des Gewerbegebietes zu vereinbaren. Dazu zählt die Beleuchtung verschiedener Handlungsoptionen, zu denen auch Kauf- oder Teilkaufoptionen zählen. Insbesondere soll eine vorrangige Entwicklung des laut Regionalplanentwurf 20 ha großen Potentials für kleinteiliges Gewerbe geprüft werden.

Ratsmitglied Gumbel erläutert die Intention des Antrags der FDP-Ratsfraktion vom 11. Mai 2017. Er sagt, dass sich zwischenzeitlich ein neuer Sachstand ergeben habe.

Nunmehr sollte nicht mehr der Erwerb der Teilflächen im Vordergrund stehen, sondern die Herauslösung dieser Flächen zum Zwecke der gewerblichen Nutzung.

Ratsmitglied Wahlenberg schlägt vor, über die EGE mit der BIMA über die Herauslösung dieser Teilflächen zu verhandeln.

Unter Berücksichtigung der Anregungen der Ratsmitglieder Gumbel und Wahlenberg fasst der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, über die Entwicklungsgesellschaft „Energie- und Gewerbepark Elmpf“ mbH, in den Verhandlungen mit der BIMA die Möglichkeiten einer prioritären und frühzeitigen Entwicklung eines Bereiches für kleinteiliges Gewerbe zu prüfen.

Die Verwaltung wird beauftragt, unter Federführung der EGE mit der BIMA die Herauslösung einer Teilfläche von ca. 15 ha Größe für den lokalen Bedarf kleiner und mittelgroßer Betriebe aus dem geplanten Gewerbegebiet verhandeln zu lassen. Weiterhin soll die Verwaltung prüfen, ob an anderer Stelle im Gemeindegebiet neue Gewerbeflächen ausgewiesen werden können.

Herr Schabrich verlässt die Sitzung.